

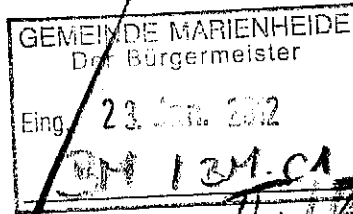


AN/012/12



UWG Marienheide, Kreuzgartenweg 7, 51709 Marienheide

Gemeinde Marienheide  
Der Bürgermeister  
Rathaus  
51709 Marienheide



*Fraktionsvorsitzende!*  
*er! 3!*

**UWG Marienheide**  
**Fraktion im Gemeinderat**  
Wolfgang Schellberg  
Vorsitzender

Kreuzgartenweg 7  
51709 Marienheide

Tel: (02264) 6861

Fax: (02264)

eMail:

Wolfgangm.Schellberg@t-online.de

Marienheide, 19. Januar 2012

### Anfrage zur Ratssitzung am 13.03.2012

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

in der Ratssitzung am 11.10.2011 wurde mit Stimmenmehrheit (13=Ja, 10=Nein und 3 Enthaltungen) beschlossen, das gemeindeeigene Grundstück Flur 3, Flurstück 1049 in der Größe von ca. 7560 m<sup>2</sup> an einen einzelnen Investor zu verkaufen.

Der Investor plant, ein Seniorenzentrum mit 80 Pflegebetten, 20 Seniorenwohnungen, ein Restaurant und einen Parkplatz.

Die Zufahrt zu diesem Komplex soll über den bestehenden Parkplatz erfolgen

Vor dem Hintergrund der demographischen Entwicklung im Oberbergischen Kreis ist die Frage: „Wie soll die Pflege im Alter aussehen?“ von entscheidender Bedeutung.

„Welche Zielrichtung wird verfolgt?“ Soll der Schwerpunkt auf ambulanter Pflege oder auf Pflege in einer stationären Einrichtung liegen.

Zur Erarbeitung einer eigenen Grundsatzposition bittet die UWG- Fraktion um die Beantwortung folgender Fragen:

Wie viele Pflegeplätze in stationären Pflegeeinrichtungen stehen derzeit im Oberbergischen Kreis zur Verfügung?

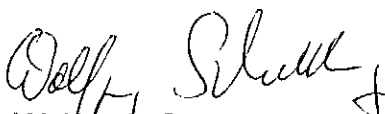
Wie viele Plätze sind derzeit belegt?

Sind neue stationäre Pflegeplätze in der Planung? Wenn ja, wie viele und wo?

Sind die in Marienheide geplanten Pflegeplätze in der Bedarfsplanung berücksichtigt?

Sind Maßnahmen geplant, die im Vergleich zur Heimunterbringung kostengünstigere ambulante Pflege zu stärken? Wenn ja, welche?

Mit freundlichen Grüßen

  
Wolfgang Schellberg